

hausorchester“ veranstaltete ab 1885 Philharmonische Konzerte in Dresden, die dem Klangkörper 1915 den Titel „Dresdner Philharmonisches Orchester“ eintrugen.

In der Vergangenheit haben unter anderem Brahms, Tschaikowsky, Dvořák und Strauss eigene Werke mit dem Orchester aufgeführt. So bedeutende Dirigenten wie Anton Rubinstein, Bruno Walter, Fritz Busch, Arthur Nikisch, Hermann Scherchen, Erich Kleiber, Willem Mengelberg musizierten mit dem Klangkörper. Als Chefdirigenten waren seit 1934 Paul van Kempen, Carl Schuricht sowie Heinz Bongartz, Horst Förster, Kurt Masur, Günther Herbig, Herbert Kegel und Jörg-Peter Weigle tätig, mit denen ebenso wie mit Michel Plasson auch zahlreiche Schallplatten- bzw. CD-Einspielungen vorliegen.

Seit September 1994 sind Jurj Temirkanow Erster Gastdirigent und Prof. Kurt Masur Ehrendirigent der Dresdner Philharmonie.

Nach 1945 gastierten bei den Dresdner Philharmonikern Dirigenten wie Otto Klemperer, Karel Ančerl, Vaclav Neumann, Seiji Ozawa, Klaus Tennstedt, Krzysztof Penderecki, Yehudi Menuhin, Jeffrey Tate, Michiyoshi Inoue . . .

Instrumentalisten wie Emil Gilels, Wilhelm Kempff, Elly Ney, Gidon Kremer, Ruggiero Ricci, Henryk Szeryng, Pierre Fournier, Mstislaw Róstrpowitsch, Auréle Nicolet, Maurice André, Bruno Leonardo Gelber, Rudolf Buchbinder, Frank Peter Zimmermann, Heinrich Schiff, Mischa Maisky, Christian Zacharias . . .

Die D-Mark geht - die Werte bleiben

Haben Sie noch ein paar größere D-Mark-scheine im Sparstrumpf?

Warum nicht in ein neues Klavier oder einen Flügel investieren?

Was halten Sie von dieser Wertanlage?

PIANO MAIER

Hoheschulgasse 3/Ecke Hafenbad
89073 Ulm, Telefon 0731 / 61 99 88
www.piano-maier.de

Wir beraten Sie

Markeninstrumente
Mietklaviere
Meisterwerkstatt
Stimmungen

